

Auszeichnung für Zivilcourage

Große Ehrung des CDU-Politikers Wolfgang Bosbach durch den Freundeskreis Heinrich Heine



Karl-Heinz Theisen, Vorsitzender des Freundeskreises Heinrich-Heine, der CDU-Politiker Wolfgang Bosbach, der NRW-CDU-Vorsitzende Armin Laschet

Der CDU-Politiker Wolfgang Bosbach, Vorsitzender des Bundes-Innenausschusses erhielt im Rahmen eines Festaktes des Freundeskreises Heinrich Heine in Anwesenheit vieler herausragender Persönlichkeiten aus Bund und Land in Düsseldorf die „Auszeichnung für Zivilcourage“ 2013. Zu den Auserwählten, die diese Ehrung bisher erfuhren zählen beispielsweise die Auslandskorrespondentin Antonia Rados und die Schauspielerin Iris Berben.

Der Vorsitzende des Freundeskreises Karl-Heinz Theisen stellte in seiner Lobrede heraus, dass Wolfgang Bosbach „konstruktive Unruhe in unserer Gesellschaft im Sinne des großen Dichters Heinrich Heine bewirkt“ habe, indem er sich bewundernswert mutig für Gerechtigkeit und Aufklärung einsetze, wenn dies nötig sei. Die Begründung der Jury für die



Festakt im Trinkaus-Auditorium der Kunstsammlung NRW

Auszeichnung lautet, Bosbach informiere die Öffentlichkeit ungeschminkt über die jeweilige Situation und trage damit zum Verständnis oft sehr komplizierter Umstände bei. Grußworte richtete der Landtags-Vizepräsident Eckard Uhlenberg an Bosbach. Eine „launige“ Laudatio hielt der NRW-CDU-Vorsitzende Arnim Laschet. Die als Auszeichnung von „Malerfürst“ Jörg Immendorf geschaffene Skulptur werde einen Ehrenplatz in seinem Haus bekommen, so letztlich ein gut gelaunter, sympathischer Wolfgang Bosbach.



Karl-Heinz-Theisen & Wolfgang Bosbach & Entertainer Folkert Klaassen mit Begleitung Dorota